

Chancen für Jahresendrallye stehen gut

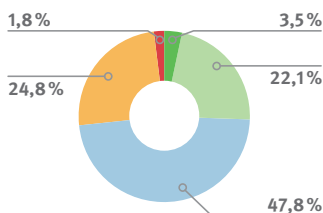
Stimmung im Zertifikatevertrieb hellt sich wieder auf ++ Berater und Emittenten sehen Dax zum Jahresende im Plus, aber unter der 10.000er Marke ++ Größeres Potenzial bei US-Aktien ++ Anlagen in Fremdwährung rücken wieder in den Fokus ++ Zertifikate mit Kapital-schutz verlieren an Zuspruch ++ Interesse bei Expressen nimmt zu

Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

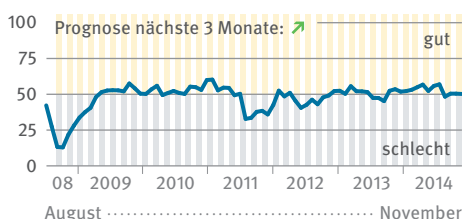
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

Berater

Aktuelle Lage

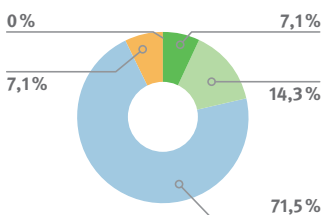


Berater-Index November 2014: 50,2

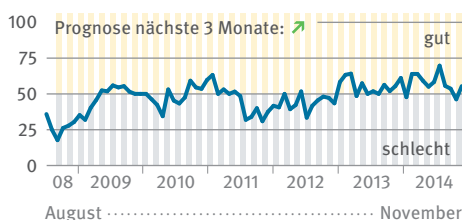


Emittenten

Aktuelle Lage



Emittenten-Index November 2014: 55,4

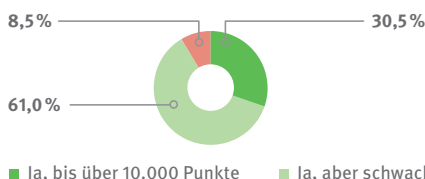


■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

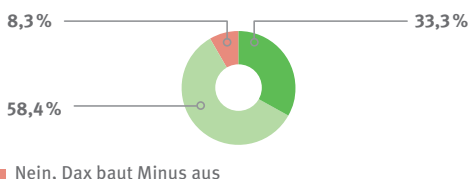
Quelle: DZB

Berater und Emittenten erwarten Jahresendrallye

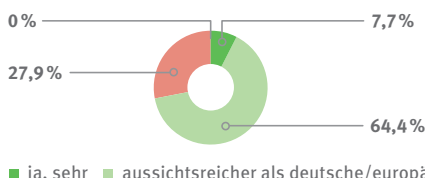
Berater: Gibt es eine Jahresendrallye beim Dax?



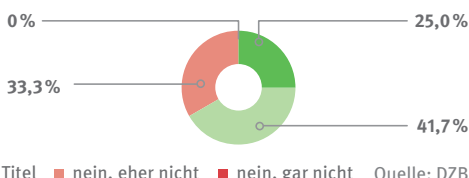
Emittenten: Gibt es eine Jahresendrallye beim Dax?



Berater: Halten Sie US-Aktien derzeit für aussichtsreich?



Emittenten: Halten Sie US-Aktien derzeit für aussichtsreich?



■ ja, sehr ■ aussichtsreicher als deutsche/europäische Titel ■ nein, eher nicht ■ nein, gar nicht

Quelle: DZB

Nach dem ungemütlichen Spätsommer und dem stürmischen Herbstauftakt hat sich die Situation an den Aktienmärkten zuletzt wieder etwas stabilisiert. Davon profitiert auch der Zertifikateabsatz. Im Vergleich zur letzten Ausgabe Anfang September bewerten Anlageberater die Situation im November deutlich besser. Ihr Index hat von 48,3 auf 50,2 Punkte zugelegt. Der Indikator der Zertifikateemittenten zeigt sich mit 55,4 Zählern beinahe unverändert (zuvor 55,6). Er war aber zwischenzeitlich stark abgerutscht. Im Oktober bewertete beinahe jeder vierte Emittent die Lage als „eher schlecht“, was sich in einem Indexstand von nur 46,2 Punkten äußerte. Davon hat er sich jetzt wieder entfernt. Noch optimistischer stimmen aber die Einschätzungen für die kommenden Monate. Sowohl Berater als auch Emittenten blicken der Jahreswende äußerst hoffnungsvoll entgegen. Die Prognoseindizes notieren bei knapp 60 (Berater) bzw. über 60 Punkten (Emittenten).

10.000er-Hürde für den Dax zu hoch

Die positive Grundhaltung geht mit einer überwiegend zuversichtlichen Einschätzung für den Aktienmarkt einher. Die Chancen auf eine Jahresendrallye beim Dax stehen gut. Auch darin sind sich Berater und Emittenten einig. Allerdings gehen sie beim deutschen Leitindex nicht von einem sehr steilen Anstieg aus. Nur etwa jeder Dritte erwartet, dass der Index die 10.000-Punkte-Marke in den verbleibenden Wochen bis Silvester noch einmal übersteigen wird. 61 Prozent der Berater und 58 Prozent der Emittenten sind viel mehr davon überzeugt, dass das Dax-Potenzial letztlich nur für ein leichtes Plus gegenüber dem Jahresstart von 2014 bei 9.550 Zählern ausreicht. Besser fallen die Prognosen für den US-Markt aus. Jeder

Wie das Plenum funktioniert

vierte Emittent hält US-amerikanische Aktien derzeit für sehr aussichtsreich. Damit stimmen lediglich acht Prozent der Berater überein. Mehr als 60 Prozent schreiben den amerikanischen Titeln aber zumindest mehr Potenzial zu als den deutschen und europäischen Werten. Rund 40 Prozent der Emittenten bewerten das Kräfteverhältnis genauso.

Fremde Währungen wieder interessant

Diese Einschätzung macht sich auch bei den beliebtesten Anlagethemen bemerkbar. Deutsche Aktien bleiben die Favoriten, haben aber an Zuspruch verloren (-7). Bei Standardindizes ist die Nachfrage noch stärker rückläufig (-12). Internationale Titel sind dagegen beinahe so gefragt wie im Oktober (-3). Und Fremdwährungsanleihen, mit denen Anleger beispielsweise auf einen starken US-Dollar setzen können, sind die einzigen Anlagen überhaupt, die an Beliebtheit gewonnen haben. Das stärkste Minus steht bei Unternehmensanleihen, die nicht einmal jeder dritte Berater für interessant hält. Im Vormonat hatten noch 44 Prozent diese Anlageklasse positiv bewertet. Auch Gold hat stark an Anziehungskraft verloren. Nur noch bei 18 Prozent der Berater ist das Edelmetall Thema in den Kundengesprächen.

Expresszertifikate liegen im Trend

Das Desinteresse an Gold und die Erwartung einer Jahresendrallye zeugen gleichermaßen für mehr Zuversicht an den Börsen. Anlagen mit Kapitalsicherung verlieren in einem solchen Umfeld an Reiz – insbesondere, da auch deren Konditionen zuletzt stark gelitten haben. Vor allem die Selbstentscheider rücken von diesen Lösungen jetzt mehr und mehr ab. Nur noch acht Prozent der Emittenten verzeichnen hier Nachfrage im Retailgeschäft. In der Beratung sind Kapitalschutzzertifikate zwar ebenfalls weniger gefragt als im Oktober, sie zählen dort aber weiterhin zu den beliebtesten Produkttypen (37%). Nur Aktienanleihen kommen besser an (52%). Indes sind Express bei jeglicher Klientel auf dem Vormarsch. Emittenten verzeichnen dabei bei Vertriebspartnern bereits mehr Interesse (85%) als bei Aktienanleihen (62%) und erwarten dies auch für die kommenden Monate. **DZB**

Das **DZB Plenum** basiert auf einer anonymisierten Marktumfrage, die einmal monatlich unter Emittenten und Anlageberatern durchgeführt wird. Die Teilnahme an der Online-Befragung steht grundsätzlich allen Abonnenten von *Der Zertifikateberater* offen. Es werden aber nur Berater angeschrieben, die zuvor ihre Bereitschaft zur Mitgliedschaft im Plenum bekundet haben. Bei der Erhebung im November beteiligten sich 14 Emittenten und 113 Berater aus allen relevanten Institutsgruppen. Mehr als ein Drittel der teilnehmenden Anlageberater gehörten dem Genossenschaftssektor an. Ein Drittel kam von Sparkassen oder Landesbanken, weitere 15 Prozent von Privatbanken. Die übrigen Teilnehmer sind freien Vermögensverwaltungen, Finanzvertrieben und anderen Dienstleistungsunternehmen zuzuordnen. Das nächste **DZB Plenum** wird im Dezember einberufen. Wenn Sie künftig ebenfalls an der Befragung teilnehmen möchten, melden Sie sich formlos und unverbindlich unter Nennung Ihrer Lesernummer über info@zertifikateberater.de an.

Die gefragtesten Anlagethemen der Berater im November

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatetyp ist dabei besonders geeignet?

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Kapital-schutz	Express	Bonus	Disco-/Aktiena.	Index/Basket	uninteressant
Deutsche Aktien	68,9	-7,2	10,6	18,8	10,6	51,8	4,7	3,5
Standardindizes	52,8	-11,8	20,0	24,0	13,3	12,0	21,3	9,3
Internationale Aktien	46,2	-2,5	15,5	14,1	14,1	22,5	12,7	21,1
Vermögensverw./Strategie	34,0	-4,1	15,2	1,5	3,0	7,6	36,4	36,4
Unternehmensanl.	30,2	-14,0	18,8	1,6	9,4	7,8	18,8	43,8
Dt. Nebenwerte	21,7	-2,2	7,5	6,0	14,9	23,9	13,4	34,3
Devisen/Währungs-Anl.	18,9	3,9	11,1	0,0	7,9	6,3	20,6	54,0
Gold	17,9	-7,8	9,5	1,6	3,2	4,8	23,8	57,1
Emerging Markets	17,9	-6,0	9,2	1,5	9,2	7,7	23,1	49,2
Asien	8,5	-5,7	4,9	3,3	8,2	4,9	21,3	57,4

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

Die aktuellen Absatzfavoriten aus Sicht von Beratern und Emittenten

Welche der folgenden Zertifikatetypen wurden in den letzten vier Wochen besonders häufig nachgefragt?

Produktgruppe	Emittenten				Berater	
	Retail	Vormonat	Vertriebsp.	Vormonat	Endkunden	Vormonat
Kapitalschutz	8,3	18,2	23,1	38,5	36,9	43,5
Strukt. Anleihen	25,0	36,4	38,5	53,8	29,7	27,4
Bonitätsanleihen	25,0	18,2	38,5	23,1	17,1	23,4
Bonus	25,0	36,4	15,4	15,4	22,5	23,4
Discount	41,7	36,4	30,8	23,1	29,7	25,0
Aktienanleihen	66,7	72,7	61,5	69,2	52,3	44,4
Express	66,7	45,5	84,6	61,5	33,3	28,2
Index-/Themenzert.	16,7	18,2	0,0	0,0	10,8	16,1
Hebelpapiere	33,3	27,3	0,0	0,0	15,3	8,1

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent, auffällige Änderungen hervorgehoben

Quelle: DZB

Die kommenden Absatzfavoriten aus Sicht von Beratern und Emittenten

Welche der folgenden Zertifikatetypen wurden in den letzten vier Wochen besonders häufig nachgefragt?

Produktgruppe	Emittenten				Berater	
	Retail	Vormonat	Vertriebsp.	Vormonat	Endkunden	Vormonat
Kapitalschutz	8,3	36,4	23,1	38,5	36,6	36,2
Strukt. Anleihen	33,3	36,4	46,2	38,5	24,1	20,5
Bonitätsanleihen	25,0	9,1	30,8	15,4	10,7	15,7
Bonus	25,0	18,2	23,1	15,4	21,4	22,0
Discount	41,7	36,4	23,1	15,4	26,8	28,3
Aktienanleihen	66,7	72,7	61,5	76,9	47,3	44,9
Express	66,7	36,4	84,6	61,5	33,0	33,9
Index-/Themenzert.	16,7	18,2	0,0	0,0	9,8	12,6
Hebelpapiere	33,3	27,3	0,0	0,0	12,5	5,5

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent, auffällige Änderungen hervorgehoben

Quelle: DZB

Die Ergebnisse aller DZB Plenen finden Sie auch im Internet unter www.zertifikateberater.de/plenum